

Folgende Urkunden/Dokumente sind beizufügen/vorzulegen:

(Alle Urkunden sind im ORIGINAL beizufügen bzw. vorzulegen – nach der Beurkundung bekommen Sie diese zurück)

- gültiger Personalausweis oder Reisepass (Reisepass mit Meldebescheinigung)
→ Einreichung postalisch: Kopie des Dokumentes
- „verbindliche Erklärung zur Namensgebung“
- Geburtsurkunde des vorangegangenen Kindes

A die Eltern sind **verheiratet**

- Eheurkunde und Geburtsurkunden/beglaubigte Abschriften aus dem Geburtenregister der Eltern

B Mutter ist **ledig**

- Geburtsurkunde der Mutter

C Mutter ist **geschieden**

- Geburtsurkunde
- Eheurkunde mit rechtskräftigem Scheidungsurteil oder beglaubigter Auszug aus dem Eheregister

D Mutter ist **verwitwet**

- Geburtsurkunde der Mutter
- Eheurkunde/beglaubigter Auszug aus dem Eheregister
- Sterbeurkunde des Vaters

E wenn in den Fällen **B, C und **D** der **Vater** mit eingetragen werden soll**

- Vaterschaftsanerkennung
- Geburtsurkunde vom Vater

Die Vaterschaftsanerkennung können Sie bei einem Standesamt oder beim Jugendamt - auch schon pränatal - beurkunden lassen.

Das gemeinsame Sorgerecht können Sie hingegen NUR beim Jugendamt beantragen.